

<p><b>Marthens Garten.</b></p> <p><b>Margarete.</b> Versprich mir, Heinrich!</p> <p><b>Faust.</b> Was ich kann!</p> <p><b>Margarete.</b> Nun sag', wie hast du's mit der Religion? Du bist ein herzlich guter Mann, Allein ich glaub', du hält'st nicht viel davon.</p> <p><b>Faust.</b> Lass das, mein Kind! du fühlst, ich bin dir gut; Für meine Lieben ließ' ich Leib und Blut, Will niemand sein Gefühl und seine Kirche rauben.</p> <p><b>Margarete.</b> Das ist nicht recht, man muss d'ran glauben!</p> <p><b>Faust.</b> Muss man?</p> <p><b>Margarete.</b> Ach! wenn ich etwas auf dich könnte! Du ehrst auch nicht die heil'gen Sakramente.</p> <p><b>Faust.</b> Ich ehre sie.</p> <p><b>Margarete.</b> Doch ohne Verlangen. Zur Messe, zur Beichte bist du lange nicht gegangen. Glaubst du an Gott?</p> <p><b>Faust.</b> Mein Liebchen, wer darf sagen, Ich glaub' an Gott? Magst Priester oder Weise fragen, Und ihre Antwort scheint nur Spott Über den Frager zu sein.</p> <p><b>Margarete.</b> So glaubst du nicht?</p>	<p>「マルテの庭」</p> <p>マルガレーテ： ハインリヒ、約束して！</p> <p>ファウスト： できることなら何でも！</p> <p>マルガレーテ： ねえ、あなたは宗教についてはどう考えているの？ あなたは真心のある、いい人だわ、 でも、あまり宗教は大事にしていないうね。</p> <p>ファウスト： その話はやめておこう！私がお前に優しいってことは感じるだろう？ 愛する人のためなら、全身全力を擲つつもりだし 誰だろうが、その人の心情や信仰を奪おうとは思わないよ。</p> <p>マルガレーテ： それは正しくはないわ、信仰がなくてはいけないのよ！</p> <p>ファウスト： なくてはならないのかい？</p> <p>マルガレーテ： ああ、あなたに何かしてあげられたらいいのに！ あなたは聖なる秘跡も敬っていないわね。</p> <p>ファウスト： 敬っているよ。</p> <p>マルガレーテ： でも求めてはいないわ。 ミサや、告解に、長いことずっと行っていないじゃない。</p> <p>神様を信じているの？</p> <p>ファウスト： 愛する人よ。神を信じるだなんて、 誰が言えるだろう？ 神父や賢者にそんな質問をしてご覧、 問う人を嘲るような答えしか返ってこないよ。</p> <p>マルガレーテ： つまり、あなたは信じてはいないの？</p>
---	---

<p><b>Faust.</b>          Misshör' mich nicht, du holdes Angesicht!          Wer darf ihn nennen?          Und wer bekennen:          Ich glaub' ihn.          Wer empfinden?          Und sich unterwinden          Zu sagen: ich glaub' ihn nicht.          Der Allumfasser,          Der Allerhalter,          Fasst und erhält er nicht          Dich, mich, sich selbst?          Wölbt sich der Himmel nicht da droben?          Liegt die Erde nicht hierunten fest?          Und steigen freundlich blickend          Ewige Sterne nicht herauf?          Schau' ich nicht Aug' in Auge dir,          Und drängt nicht alles          Nach Haupt und Herzen dir,          Und webt in ewigem Geheimnis          Unsichtbar sichtbar neben dir?          Erfüll' davon dein Herz, so groß es ist,          Und wenn du ganz in dem Gefühle selig bist,          Nenn' es dann wie du willst,          Nenn's Glück! Herz! Liebe! Gott!          Ich habe keinen Nahmen          Dafür! Gefühl ist alles;          Name ist Schall und Rauch,          Umnebelnd Himmelsgluth.</p>	<p><b>ファウスト:</b>          ああ、誤解しないでおくれ！          神の名を呼ぶことなど、誰にできるだろう？          自分は神を信じるだなんて、          誰が告白できるだろう。          神を信じないなんて          感じたり、あえて          それを口に出したり、誰にできるだろう？          すべてを包んでくれている者、          すべてを維持してくれている者は、          お前も、私も、彼自身をも          包み、維持しているのではないかい？          頭上には天空が円蓋をなし、          大地は足許にしっかりと横たわっている、          そして永遠の星々が優しいまなざしで、          昇って来ているじゃないか？          私と目と目を見つめ合えば、          お前の頭や胸にはすべてがこみ上げて来て、          お前の横で、見えたり見えなくなったりしながら          永遠の神秘のうちに          活動してはいるではないか？          お前の胸がそれに満たされ、          いっぱいになって、          この感情にすっかり幸せな気分になったら、          それを幸福とでも、心情とでも、愛とでも、神とでも          呼ぶがいいのだ！          私はそれをどう呼んだらいいかわからない！          感情こそがすべてであって、          名前など、天の熱情を包んで曇らす          響き、煙でしかない。</p>
<p><b>Margarete.</b>          Das ist alles recht schön und gut;          Ungefähr sagt das der Pfarrer auch,          Nur mit ein Bisschen andern Worten.</p>	<p><b>マルガレーテ:</b>          あなたのお話は素敵だし、結構なものだわ。          司祭様が言うこともだいたい同じよ。          ただ、ちょっと違った言葉で言うのだけれど。</p>
<p><b>Faust.</b>          Es sagen's aller Orten          Alle Herzen unter dem himmlischen Tage,          Jedes in seiner Sprache;          Warum nicht ich in der meinen?</p>	<p><b>ファウスト:</b>          どこに行っても、          この天の下で日々を暮らす誰もが、          自分の言葉で同じことを語るものだ。          なぜ、私が私の言葉で語っていけないことがあるろう？</p>